

Tätigkeitsbericht

der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
der Fachhochschule Vorarlberg für das Wirtschaftsjahr
2022/2023

Dornbirn, am 30.06.2023

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Berichte.....	4
1. Vorsitz	4
2. Wirtschaftsreferat.....	5
3. Referat für Bildungspolitik.....	8
4. Referat für Sozialpolitik.....	10
5. Kulturreferat.....	14
6. Sportreferat.....	15
7. Referat für Queer-Angelegenheiten.....	17
8. Öffentlichkeitsreferat.....	19
9. Studienvertretungen	21

Vorwort

Liebe Lesende,
liebe Studierende,

wir freuen uns sehr, euch auch dieses Jahr den Jahresbericht des Wirtschaftsjahres 2022/23 der Hochschüler:innenschaft an der Fachhochschule Vorarlberg präsentieren zu dürfen.

Die folgenden Kapitel gewähren einen kleinen Einblick in unsere interne und externe Vertretungsfunktion sowie unsere Aktivitäten, die auch im vergangenen Studienjahr wieder ein Stück weit den Studienalltag geprägt haben. Außerdem informieren wir euch über die Beratungsformen und -inhalte des vergangenen Jahres sowie über neu hinzugekommene Angebote, die unsere bereits etablierten Serviceleistungen ergänzen bzw. erweitern.

Unser Dank gilt auch dieses Jahr wieder allen, die sich gemeinsam mit uns für Studierendenanliegen engagiert haben. Wir freuen uns, dass ihr gemeinsam mit uns unsere FH mitgestaltet!

Im Namen des Vorsitzteams bedanke ich mich herzlichst für die hervorragende Arbeit und das außergewöhnliche Engagement des gesamten ÖH-Teams im vergangenen Wirtschaftsjahr.

Berichte

1. Vorsitz

Das Vorsitzteam hat sichergestellt, dass die Durchführung der Beschlüsse der Hochschulvertretung eingehalten und umgesetzt werden. Weiters wurde für die Erledigung der laufenden Geschäfte gesorgt. Damit die Hochschulvertretung Beschlüsse fassen kann, die Ausrichtung der Hochschüler:innenschaft an der FH Vorarlberg vorgibt sowie die Meinung der Mandatar:innen der Hochschulvertretung anhört, sind Sitzungen notwendig. Neben Jour Fixe-Terminen fanden Sitzungen an folgenden Terminen statt:

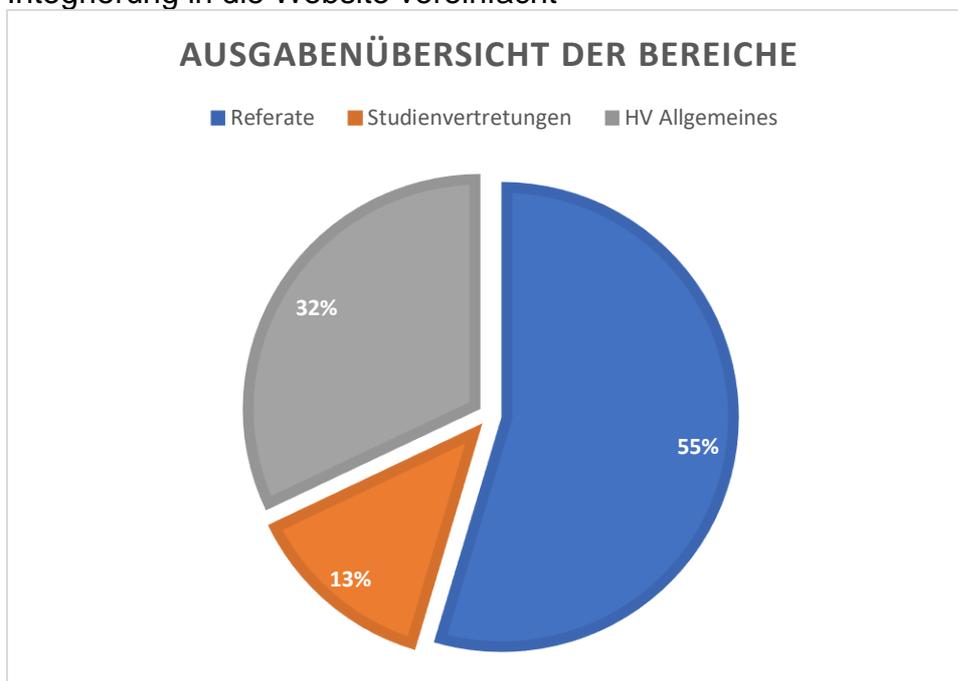
- 25.10.2022
- 28.12.2022
- 31.01.2023
- 27.04.2023
- 16.04.2023

Weiters standen dieses Jahr die ÖH-Wahlen an. Das gesamte Team hat sich intensiv auf die drei Wahltag vorbereitet und mit unterschiedlichen Aktionen, diversen Kampagnen sowie direktem Kontakt mit den Studierenden um eine hohe Wahlbeteiligung bemüht.

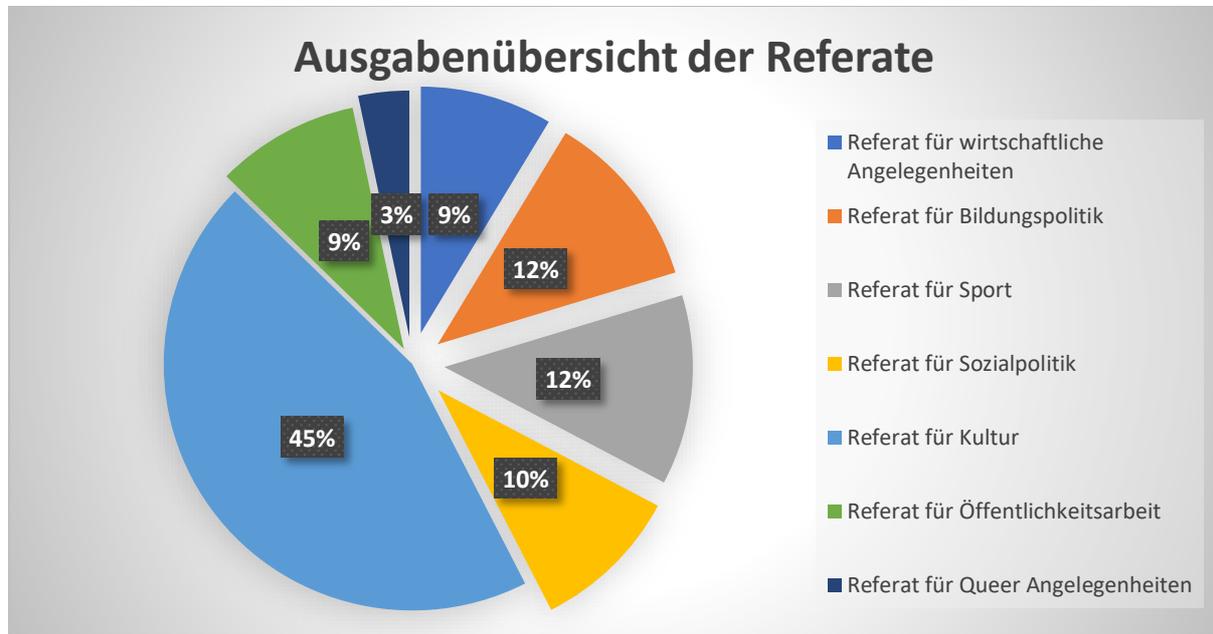
Unter anderem wurden auch dieses Jahr der Alumni-Day und der ÖH-Sozialfond gefördert und ein Adventskalender veranstaltet.

2. Wirtschaftsreferat

Das Wirtschaftsreferat hat im Wirtschaftsjahr 2022/2023 Einnahmen von ca. 103.324€ und Ausgaben von ca. 234.730€ budgetiert. Bei den nachfolgenden Auflistungen handelt es sich um budgetierte Kosten, nicht um die tatsächlichen ausgegebenen Kosten. Das Überbudgetieren der Ausgaben wurde durch die Aufspaltung eines Referates sowie sonstigen, nötigen Budgeterhöhungen verschuldet und wird durch das Auflösen von Kapitalrücklagen gedeckt. Die Verteilung der Ausgaben sind in den folgenden Abbildungen übersichtlich aufbereitet (Stand 10.06.2023). Die Grafik zeigt die Ausgaben für verschiedene Bereiche der Hochschüler:innenschaft. Die Gesamtausgaben betragen 235.216 Euro und werden in drei Bereiche aufgeteilt. Die Referate verbrauchen mit 55% den größten Teil der Ausgaben, gefolgt von HV Allgemeines mit 32%. Die Studienvertretungen benötigen 13% der Ausgaben. Die Referate geben insgesamt 128.385 Euro aus, HV Allgemeines 75.456 Euro und die Studienvertretungen 31.375 Euro. Eine detaillierte Aufschlüsselung findet sich im Jahresvoranschlag, der auf der Webseite der Hochschüler:innenschaft der FH Vorarlberg veröffentlicht ist. Das Wirtschaftsreferat hat zudem im Jahr 2022/2023 neue Prozesse zur Abwicklung der Refundierungen sowie der Angebotsausschreibung bzw. dem Controlling ausgearbeitet und über die Integrierung in die Website vereinfacht

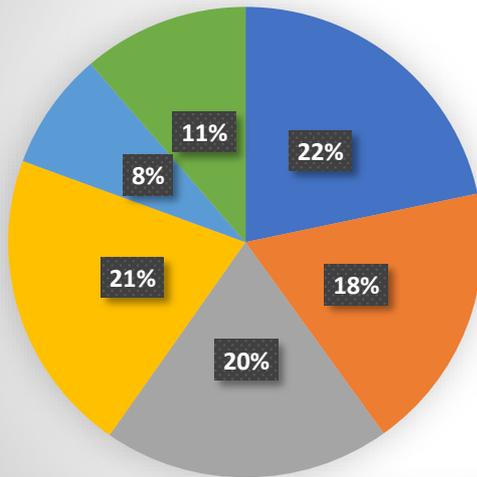


Die Grafik unten zeigt die Verteilung des Budgets für verschiedene Referate an FHV. Das geplante Budget für die Referate beträgt insgesamt 128.385 Euro und wird auf sieben Referate aufgeteilt. Das Referat für Kultur erhält mit 45% den größten Anteil, gefolgt von den Referaten für Bildungspolitik und Sport, die jeweils 12% erhalten. Das Referat für Sozialpolitik bekommt 10%, das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten und das Referat für Öffentlichkeitsarbeit jeweils 9%. Das Referat für Queer Angelegenheiten erhält mit 3% den kleinsten Anteil des Budgets.



Die nächste Grafik zeigt die Verteilung der Ausgaben für die verschiedenen Studienvertretungen an der FHV. Die Gesamtausgaben betragen 31.375 Euro und werden prozentuell je nach Studierendenanzahl auf die sechs Studienvertretungen aufgeteilt. Die Studienvertretung Informatik & Mechatronik erhält mit 22% den größten Anteil, gefolgt von der Studienvertretung Soziales & Gesundheit mit 21%. Die Studienvertretung Wirtschaft erhält 20%, die Studienvertretung Technik 18%. Die Studienvertretung Schloss Hofen erhält 11% und die Studienvertretung Gestaltung 8% der Ausgaben. Die Studienvertretung Informatik & Mechatronik gibt insgesamt 6.804 Euro aus, die Studienvertretung Technik 5.778 Euro, die Studienvertretung Wirtschaft 6.150 Euro, die Studienvertretung Soziales & Gesundheit 6.559 Euro, die Studienvertretung Gestaltung 2.535 Euro und die Studienvertretung Schloss Hofen 3.549 Euro

Ausgabenübersicht der Studienvertretung



- Studienvertretung Informatik & Mechatronik
- Studienvertretung Technik
- Studienvertretung Wirtschaft
- Studienvertretung Soziales & Gesundheit
- Studienvertretung Gestaltung
- Studienvertretung Schloss Hofen

3. Referat für Bildungspolitik

Sprachkursangebot WIFI-Vorarlberg

Sprachkurse des WIFI-Vorarlberg werden von Seiten der Hochschulvertretung mit 50 % des Gesamtbetrags gefördert und sind mit Vorlage des gültigen Studierendenausweises direkt mit Jasmin Bilgeri unter der +43 55 723 894 472 buchbar. Weitere 10-15 % werden vom WIFI-Vorarlberg nachgelassen. Der Restbetrag ist von den Studierenden zu begleichen. Die Studierenden können direkt mit dem WIFI in Kontakt treten, es muss vorher keine Genehmigung von der Hochschulvertretung eingeholt werden. Pro Jahr werden bis zu 50 Studierende gefördert. Bei Bedarf kann in Rücksprache mit dem WIFI die Anzahl erhöht werden. Das Angebot wurde in diesem Wirtschaftsjahr fortgesetzt. In Absprache mit dem WIFI-Vorarlberg wird die Förderung der Sprachkurse erst abgesetzt, wenn es gefordert wird. Zudem wurden in einigen Fällen auch Nachprüfungen, nach nicht bestandenen Hauptprüfungen, nach Rücksprache mit dem Vorsitz gefördert.

Bücherbörse

Die bisherige Bücherbörse, die wir genutzt hatten, erwies sich als wenig effizient. Wir sind derzeit dabei, sie zu überarbeiten, und planen, sie im Wintersemester 2023 wieder einzuführen.

Nachhilfebörse

Wie bei der Bücherbörse haben wir auch bei der Nachhilfebörse Probleme mit der Effizienz. Diese werden wir ebenfalls überarbeiten und planen, sie im Wintersemester 2023 wieder einzuführen.

Rhetorikkurs

Rhetorikkurse dienen für eine klare Kommunikation und eine gute Selbstpräsentation, da diese im Studium und bei der Arbeit sehr wichtig sind. Der Kurs ist zweitägig und der Vortragende ist Wolfgang Seidler. Insgesamt können zwölf Student:innen an dem Rhetorikkurs teilnehmen. Studierende können sich über einen Link auf der ÖH-Website zu einem Rhetorikkurs anmelden-gehandelt wird nach dem first come-first serve Prinzip. Die Kurskosten beliefen sich bis zum SS 2023 auf 3600€. Studierende müssen einen Betrag von 120€ zahlen und der Rest wird von der ÖH übernommen. Bei Bezahlung muss die Studierendenkarte vorgezeigt werden und bei einem Krankheitsfall eine Arztbestätigung vorgezeigt werden.

Im Laufe dieses Wirtschaftsjahres fand der Rhetorikkurs im Februar bereits zum dritten Mal statt, seit er im Jahr 2022 eingeführt wurde. Alle Teilnehmenden äußerten ihre Begeisterung für den Kurs und äußerten den Wunsch nach einem Fortgeschrittenkurs. Aktuell prüft das Bildungspolitikreferat die Möglichkeit der Einführung eines Fortgeschrittenkurses unter der Leitung von Herrn Seidler. Zusätzlich werden die jährlichen Anfängerkurse weiterhin fortgeführt.

Plagscan

Mithilfe der Software können wissenschaftliche Arbeiten (Abschlussarbeiten!) auf Plagiate geprüft werden. Die Studierenden erhalten einen Link per E-Mail, mit dem sie sich anmelden können, um ihre Arbeiten hochzuladen. Die Software überprüft dann die Arbeiten. Alternativ können Arbeiten auch manuell von einem Administrator hochgeladen werden (Kontrolle!) Das Angebot bezieht sich auf 1.500 Studierende und kann unlimitiert (allerdings nicht missbräuchlich) genutzt werden. Die Studierenden erhalten von uns die Möglichkeit, den Plagiatscan maximal zweimal zu verwenden. Die Gesamtkosten der Plagiatscansoftware belaufen sich auf 3060€ brutto. Die Kontrolle über eingereichte Arbeiten wird über den Administrator des Plagiatscans abgewickelt.

Das Plagiatscangeböt wird von Seiten der Studierenden sehr gut benutzt. Bei dem Wechsel in das neue Semester werden die bisher registrierten Nutzer gelöscht, damit Studierende wieder die Möglichkeit haben, zweimal pro Semester eine Arbeit hochzuladen und Studierende, die das Studium abgeschlossen haben, keinen Zugriff mehr auf das Angebot haben.

Webinarreihe der FiNUM Private Finance AG

Des Weiteren testen wir nun die kostenlos angebotenen Webinare der Firma FiNUM AG, welche uns durch Michael Harb per E-Mail angeboten wurden. Ein Webinar dauert 90 Minuten und ist für die Studierenden, sowohl für die ÖH kostenlos. Wir erhalten von Michael einen vorgefertigten Werbetext, bei welchem sich die Studierenden dann über einen Link für das jeweilige Seminar zum jeweiligen Termin anmelden können. Die Themen sind besonders für "Neulinge" auf dem Arbeitsmarkt interessant, da Inhalte wie "Finanzierungsplanung der ersten Immobilie" oder "Gehaltsverhandlungen" vermittelt werden.

4. Referat für Sozialpolitik

Workshop zur Beseitigung von Prüfungsblockaden / Richtiges Lernen erlernen

Als weiterführenden Workshop von Frau Dr. Larissa Rogner konnten weiterhin alle Studierenden der Fachhochschule Vorarlberg über Zoom (mit Teilnahmebegrenzung) zahlreiche Methoden zur Beseitigung von Prüfungsblockaden bzw. ihre:n eigenen Lerntypus/eigene Lerntypen erlernen. Ebenso wurden weiterhin alle anfallenden Kosten von der Hochschüler:innenschaft Vorarlberg übernommen. Es wurden hierfür zwei Webinare angeboten. Das Feedback der Studierenden über den Workshop war immer sehr positiv und wird im nächsten Wirtschaftsjahr weiterhin angeboten.

Workshop zur Vorbereitung & Simulation von Bewerbungsgesprächen

Im Wirtschaftsjahr 2022/2023 wurden zwei Workshops für Bewerbungsgespräche für alle Studierenden (mit Teilnahmebegrenzung) eingeführt, die ebenfalls von Frau Dr. Larissa Rogner geleitet wurden. Im ersten, vorbereitenden Teil konnten Studierende wichtig Kernkompetenzen erlernen, unter anderem:

- Selbstsicherheit
- Stärken (inkl. Auseinandersetzung)
- Arten von Interviews & Kategorien von Fragen
- Informationsbeschaffung
- Do's and Dont's

Im darauffolgenden Workshop konnten die Studierenden eine Simulation mit Frau Dr. Larissa Rogner durchführen. Beide Workshops wurden als sehr positiv befunden und werden infolgedessen weiterhin angeboten. Die Kosten für Studierende wurden komplett vom Sozialpolitikreferat der Hochschüler:innenschaft übernommen.

Bewerbungsmappencheck

Im Wintersemester 2022 wurde die Veranstaltung "Bewerbungsmappencheck" von unserem Sozialpolitikreferat erfolgreich ins Leben gerufen. Ziel dieser Initiative war es, Studierenden dabei zu helfen, ihre Bewerbungsmappen zu optimieren und ihnen so die bestmöglichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verschaffen.

Im Laufe des Semesters wurden insgesamt zehn Einzeltermine angeboten, in denen die Studierenden die Möglichkeit hatten, ihre kompletten Bewerbungsmappen an Frau Dr. Larissa Rogner, eine Expertin auf diesem Gebiet, zu senden. In individuellen Einzelcoachings erhielten die Studierenden detailliertes Feedback und wertvolle Verbesserungsvorschläge für zukünftige Bewerbungen.

Das Feedback der Studierenden war überwältigend positiv und die Nachfrage nach den Terminen überstieg unsere Erwartungen bei weitem. Dies verdeutlicht den enormen Mehrwert, den diese Veranstaltung für unsere Studierenden bietet. Es hilft ihnen nicht nur, ihre Bewerbungsmappen zu verbessern und ihre Fähigkeiten zur Selbstpräsentation zu stärken, sondern gibt ihnen auch das nötige Selbstvertrauen für zukünftige Bewerbungen. Aufgrund des großen Erfolgs und der hohen Nachfrage

haben wir uns daher entschieden, die Anzahl der Einzeltermine im Sommersemester 2023 auf 20 zu verdoppeln.

Kinesiologie zur Stressbewältigung

Wie bereits letztes Wirtschaftsjahr konnten alle Studierenden der Fachhochschule Vorarlberg ein Mal pro Semester auf Kosten der Hochschüler:innenschaft Hilfe von Kinesiolog:innen in Anspruch nehmen, um Stressfaktoren zu senken. Für das kommende Wirtschaftsjahr wird derzeit darüber nachgedacht, dieses Angebot nicht mehr zur Verfügung zu stellen, da das Angebot wenig in Anspruch genommen wird.

Erste-Hilfe-Kurs

Das Wohl der Studierenden ist dem Sozialpolitikreferat wichtig. Um in wichtigen, lebenskritischen Situationen schnell agieren zu können, war es dem Referat ein Anliegen, den Studierenden (mit Teilnahmebegrenzung) – gemeinsam mit dem Österreichischen Roten Kreuz – einen sechsstündigen Erste-Hilfe-Kurs anzubieten. Dieser Kurs kann auch für den Führerscheinkurs anerkannt werden. Leider konnten wir anhand von fehlenden Ressourcen im SS2023 keinen weiteren anbieten. Die Studierenden haben jedoch den Erste-Hilfe-Kurs als besonders positiv und lehrreich empfunden, sodass dieser wieder im nächsten Wirtschaftsjahr angeboten wird. Die Kosten wurden komplett vom Sozialpolitikreferat der Hochschüler:innenschaft übernommen.

Seminar “Zeit und Selbstmanagement“

Lisi Hutter, eine anerkannten Expertin in Life & Business Design, leitete ein Seminar an der FHV in dem sie die Studierenden durch eine Reihe von Modulen führte, um ihre Selbstorganisations- und Zeitmanagementfähigkeiten zu verbessern.

Im Zentrum des Seminars standen verschiedene Techniken und Methoden, die darauf abzielten, den Teilnehmer:innen dabei zu helfen, ihre Zeit effektiv zu nutzen, sich selbst besser zu organisieren und "Zeitdiebe" zu identifizieren und zu überwinden. Darüber hinaus wurde auf die Entwicklung neuer Gewohnheiten eingegangen, insbesondere darauf, wie man den "inneren Schweinehund" bezwingen und neue Gewohnheiten effektiv in einen vollen Terminkalender integrieren kann.

Die Teilnehmer:innen wurden zudem mit Tools und Techniken vertraut gemacht, die sie dabei unterstützen, sich selbst zu motivieren und ihre Produktivität zu steigern. Eingehend wurde auch das effiziente Setzen und Verfolgen von Zielen thematisiert, um die persönliche und berufliche Entwicklung zu fördern konnte. Wir haben hierzu einzelne Feedbacks von Studierenden erhalten und werden in Zukunft gerne weiterhin mit Frau Lisi Hutter zusammenarbeiten. Das Seminar wurde vollständig von der ÖH Vorarlberg finanziert.

Seminar “Mit Leichtigkeit durchs Studium“

Ein weiteres Seminar, welches von Lisi Hutter geleitet wurde, ist „Mit Leichtigkeit durchs Studium“. Lisi Hutter führte die Teilnehmer: innen durch verschiedene Strategien und Übungen, um die Lebensbalance und damit die Leistungsfähigkeit zu fördern. Dieses Seminar konzentrierte sich auf die Bedeutung einer gesunden Lebensbalance für den Erhalt der Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden trotz hoher Anforderungen. Die Teilnehmer hatten die Gelegenheit, Business-Yoga und verschiedene Entspannungstechniken kennenzulernen, die sie jederzeit im Büro oder unterwegs anwenden können. Darüber hinaus erarbeiteten sie ihr persönliches Energie Power-Konzept und Strategien zur Umsetzung in den Alltag. Die Bewegungs- und Entspannungspausen, die auf neuesten Erkenntnissen aus der Gehirnforschung basieren, wurden ebenfalls in das Seminar integriert. Die Teilnehmer lernten, wie sie mit Yoga, Entspannungstechniken und inneren Bildern verbrauchte Energie loslassen und neue Energie aufbauen können. Das Seminar kombinierte informative Einheiten mit gemeinsamer Erarbeitung von Inhalten, Entspannungsübungen und Selbstreflexion. Teilnehmer erhielten ein umfangreiches Handout mit ausführlichen Beschreibungen der im Seminar erlernten Techniken. Das Seminar wurde ebenfalls vollständig von der ÖH Vorarlberg finanziert.

Tampon- & Bindenspender

Aufgrund hoher Anfrage von Studierenden befindet sich seit April 2022 - Gebäude U, 3. Stock, Damen-Toilette - ein Tampon- & Bindenspender. Dieser wird auch seitens der Hochschüler:innenschaft regelmäßig befüllt. Die Kosten wurden & werden von der Hochschüler:innenschaft komplett übernommen.

Caruso Sharing - Studierendenangebot

Studierende können seit Anfang Juni 2022 bei der Firma Caruso ein Angebot anfordern: Die Registrierung ist komplett gratis anstatt 19,90€ und die Mitgliedsgebühr im Tarif Classic beträgt 4,90€ statt 9,90€. Damit das Angebot für Studierende gültig ist, muss eine Kopie vom Studierendenausweis an die Info-E-Mail-Adresse gesendet werden.

Unterstützung und Beratung im Bereich Studienbeihilfe, Wohnbeihilfe und Sonderförderungen

Das Referat der Sozialpolitik unterstützt und informiert die Studierenden der FHV auch in behördlichen Belangen wie Studienbeihilfe, Wohnbeihilfe, Sonderförderung für Studierende, aber auch Studierende mit außerordentlichem Studienplatz.

Anfrage engere Kooperation mit der Psychologischen Studierendenberatung Innsbruck

Die Studierenden der Fachhochschule Vorarlberg haben das Anrecht, bei Bedarf kostenlose psychologische Unterstützung bei der Psychologischen Studierendenberatung Innsbruck in Anspruch nehmen zu können. Dieses Angebot ist von unschätzbarem Wert, insbesondere in Zeiten von Prüfungsstress, persönlichen Herausforderungen oder allgemeinem Druck, der während des Studiums auftreten kann.

Jedoch haben wir erkannt, dass die geografische Entfernung zwischen Vorarlberg und Innsbruck für viele Studierende ein Hindernis darstellt, diese Dienstleistung in vollem Umfang zu nutzen. Zwar können Online-Termine gebucht werden, doch wir sind uns bewusst, dass die persönliche Begegnung und direkte Kommunikation im psychologischen Bereich oft von großem Vorteil sein können.

In Anbetracht dessen haben wir für das Sommersemester 2023 eine weitere Kontaktaufnahme mit der Psychologischen Studierendenberatung geplant, um die aktuelle Situation zu besprechen. Ziel dieses Gesprächs ist es, neue Angebote kennenzulernen und Lösungen zu finden, um den Studierenden unserer Fachhochschule psychologische Unterstützung vor Ort in Vorarlberg anbieten zu können.

Unser größter Wunsch ist es, die geistige Gesundheit und das allgemeine Wohlbefinden unserer Studierenden zu fördern. Deshalb möchten wir ihnen einen direkteren Zugang zu den Dienstleistungen der Psychologischen Studierendenberatung ermöglichen.

Nach diesem geplanten Austausch beabsichtigen wir, eine detaillierte Informations-E-Mail an alle Studierenden zu senden, in der die Angebote der Psychologischen Studierendenberatung und mögliche Veränderungen oder Ergänzungen in unserem Service erläutert werden.

Wir sind fest davon überzeugt, dass dieser erweiterte Zugang zur psychologischen Unterstützung den Studierenden der Fachhochschule Vorarlberg zugutekommen wird und freuen uns darauf, diesen wichtigen Service noch zugänglicher zu machen.

5. Kulturreferat

Wintersemester 2022/23

Im Wintersemester haben mehrere Veranstaltungen stattgefunden und es wurden mehrere Studierendenangebote breit gestellt.

Novemberfest: Das Novemberfest, war eine der ersten Veranstaltungen im Wintersemester, bei der sich Studierenden im Foyer Achstraße treffen konnten und es Getränke sowie Snacks gab.

Die ÖH-Früchte wurden dieses Semester fortgesetzt. Dabei wurde zwei Mal wöchentlich je zwei Kisten frisches, regionales Obst bereitgestellt.

Semesterparty: In der Otten-Gravur wurde am Faschings-Samstag eine große Party für alle Studierenden veranstaltet. Circa 300 Studierende haben an dieser Party teilgenommen.

Kleinere Veranstaltungen: Es fanden des Weiteren ein Pub-Quiz, Spieleabende und ein Filmabend an der Fachhochschule statt. Auch hier gab es rege Teilnahme von den Studierenden.

Außerdem wurden auch dieses Jahr die Mohnsa-Wochen in der Mensa vom Kulturreferat organisiert

Sommersemester 2023

Hier wurden ebenfalls mehrere Veranstaltungen und Angebote für die Studierenden angeboten.

Studierendenfest: Im April wurde ein Studierendenfest im Foyer Achstraße veranstaltet. Dort gab es Getränke und Snacks, sowie ein Bierpong Turnier.

Für die Studierenden wurden außerdem Karten bei der Cross-Culture-Night im Juli organisiert. Die Studierenden können sich hier für die Karten anmelden.

Weiters wurden auch in diesem Semester Filmabende und Brettspielabende veranstaltet und es gibt auch in diesem Semester ein Pub-Quiz.

Auch dieses Semester wurden die Mohnsa-Wochen vom Kulturreferat in Kooperation mit der Mensa veranstaltet.

Des Weiteren läuft auch noch die Kinoaktion vom Kulturreferat weiter, wo Studierende einen Refundierungsantrag für Tickets von lokalen Kinos stellen können.

Zuletzt findet im Juli noch ein Sommerfest im Foyer/Garten Achstraße statt. Bei diesem Fest soll außerdem in Kooperation mit dem Sportreferat ein Spike-Ball Turnier stattfinden.

6. Sportreferat

Steinblock Boulderhalle

Das mitunter beliebteste Angebot der Studierenden wurde auch dieses Wirtschaftsjahr wiederholt. Zusätzlich ist es für die Studierenden nun möglich, sowohl in Dornbirn als auch in Rankweil zu bouldern. Der Preis erhöhte sich jedoch im Vergleich zum letzten Wirtschaftsjahr um 1€. Die Differenz zum üblichen Preis wurde von der Hochschüler:innenschaft mittels einem Pauschalbetrag für das gesamte Wirtschaftsjahr beglichen.

HTL Sporthalle

Die Sporthalle in der HTL Dornbirn steht Studierenden am Montag und Mittwoch von 20:00 – 22:00 zur Verfügung. Hier können sie verschiedenste Sportarten ausüben und sich nach einem langen Schultag etwas auspowern.

Funworld Hard

Die Studierenden der FHV bekommen bei Vorlage der Campus Card 20% auf die Spiele in der Funworld Hard. Dazu zählen Bowling, Lasertag und Billard.

Padelzone Götzis

Die Studierenden haben die Möglichkeit zu vergünstigten Preisen Padel in der Padelzone zu spielen. Neben den Tagespreisen die sie anbieten, können Studierende ein vergünstigtes Jahresabo abschließen mit dem diese bis zu 1.5 Stunden Padel am Tag spielen können.

Highmatrausch

Dieses Angebot wurde wieder reaktiviert und bietet den Studierenden einen 2€ Rabatt auf den Eintritt.

Waldbad Enz

Das im Sommer attraktivste Angebot ist der kostenlose Eintritt für Studierende im Waldbad Enz in Dornbirn. Den ganzen Sommer lang dürfen Studierende kostenlos baden gehen. Der Pauschalbetrag für dieses Angebot wurde im Vorhinein von der Hochschüler:innenschaft übernommen.

Vergünstigungen Intersport

Jeden Monat bekommen Studierende eine Vergünstigung auf ausgewählte Produkte in allen Intersport-Filialen im Ländle. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage des Studierendenausweises.

Yogakurs

Im Rahmen eines Kurses konnten die Studierenden einen Yogakurs besuchen. Dieser wurde von einer lizenzierten Yogalehrerin durchgeführt. Aufgrund der sehr hohen Nachfrage wird dieses Angebot ausgeweitet.

Tischtennistisch

Es wurde eine neue Tischtennisplatte, Schläger und Bälle bestellt und den Studierenden zur Verfügung gestellt.

Fahrradaktion

Die Integra kam an einem Tag vorbei und Studierende konnten ihr Fahrrad auf Mängel durchchecken lassen und anschließend wurde es noch gewaschen. Aufgrund der Wetterlage ist dieses Angebot leider etwas zu kurz gekommen.

7. Referat für Queer-Angelegenheiten

Fortführung des regelmäßigen LGBTQIA* Stammtisches

Der im Sommersemester 2021 eingeführte, regelmäßig stattfindende LGBTQIA* Stammtisch wurde im Wirtschaftsjahr 2022/2023 weitergeführt und erfreute sich bei Studierenden verschiedenster Studiengänge großer Beliebtheit.

Auch beim LGBTQIA*-Stammtisch hat sich Covid bemerkbar gemacht und wir starteten im Herbst 2022 ins neue Studienjahr, mit jeweils einem Stammtisch pro Monat. Die Teilnehmenden vor allem aus 1. Semestrigen hat zugenommen, sodass wir die Stammtische im kommenden Studienjahr fortführen werden.

Projektstart für mehrmals pro Semester stattfindende Filmabende

Im März 2022 fand der erste Filmabend, veranstaltet vom Referat für Queer-Angelegenheiten statt. Die Filmabende sollen eine weitere Möglichkeit darstellen, um sich, neben dem LGBTQIA* Stammtisch, mit Studierenden vernetzen zu können. Die Auswahl der Filme orientiert sich zum einen an Inhalten des Queerreferats (sprich LGBTQIA* Themen, Gleichbehandlung, etc.), umfassen aber auch Komödien, Horrorfilme oder aktuelle gesellschaftspolitische Themen – beispielsweise Rassismus, Armut, Feminismus und vieles Mehr.

Vergünstigte Tickets für Veranstaltungen mit Bezug zur Referats- Thematik

Als neues Angebot ist im Wirtschaftsjahr 2021/2022 die Vergünstigung von Tickets zu (Kultur-)Veranstaltungen mit Bezug zur LGBTQIA* bzw. Referats-Thematik hinzugekommen. Studierende haben hierbei die Möglichkeit, bis zu 50% des Ticketpreises (bis einem Maximalbetrag von 30,00€ pro Event) zurückerstattet zu bekommen.

Entsprechende Veranstaltungen werden entweder vom Referat ausgeschrieben, ebenso haben Studierende die Möglichkeit, noch nicht ausgeschrieben Veranstaltungen an das Referat heranzutragen, um diese ebenfalls vergünstigt in Anspruch nehmen zu können.

Psychosoziale Beratung

Fabienne Moosbrugger und Nikolas Burtscher bieten psychosoziale Beratungen für LGBTQIA* Betroffene und deren Angehörige an. Das Angebot richtet sich an Studierende der FHV. Mit September 2023 wird dieses Angebot ehrenamtlich von den beiden Sozialarbeitenden erbracht, da sie ihr Masterstudium mit September 2023 abschließen werden.

Genderneutrale WC-Anlagen

Im Rahmen der Referatstätigkeiten und der Bemühung um die Anerkennung der Vielfalt der Studierenden wurde erneut Gespräch mit Zuständigen der Fachhochschule gesucht, um das Thema der genderneutralen WC-Anlagen anzusprechen. Erfreulicherweise konnte vereinbart werden, dass ein Pilotbetrieb mit einem genderneutralen WC in der kommenden Funktionsperiode startet wird.

Kooperation und Vernetzung

Vernetzung mit Schloss Hofen, Land Vorarlberg - Abt. Frauen und Gleichstellung, Stabsstelle Diversity und LGBTIQ sowie IFS wurden aufgebaut. Im Jahr 2022 wurde zudem beim Vorarlberger LGBTIQ* Aktionsplan mitgearbeitet und wichtige Inputs wurden in den Aktionsplan des Landes Vorarlberg eingearbeitet.

Referatsübergabe

Manfred Bros studiert aktuell Intermedia an der FHV und wird mit September 2023 die Funktion als Referent für das Queerreferat übernehmen. Es hat daher eine entsprechende Referatsübergabe mit Erläuterung der bisherigen Prozesse & Abläufe gegeben. Ebenso wurden Hintergrundinformationen zu laufenden Veranstaltungen und Kooperationen ausgetauscht.

8. Öffentlichkeitsreferat

Social Media

Instagram wurde auf dem aktuellsten Stand gehalten und Studierende von den Angeboten und Veranstaltungen informiert und erinnert mithilfe von Posts und Stories. Folgende Benachrichtigungen wurden vom 10. Oktober 2022 bis 1. Februar 2023 veröffentlicht:

- Was ist die ÖH? (ÖH)
- Gratis Obst (Kulturref)
- Aikikai Dornbirn (Sportref)
- Sport in der HTL-Dornbirn Turhalle (Sportref)
- Novemberfest (Kulturref)
- Bouldern im Steinblock (Sportref)
- PubQuiz (Kulturref)
- Funworld Vergünstigung (Sportref)
- Lernblockade (Sozpol)
- Prüfungsangst (Sozpol)
- Glühweinstand (Kulturref)
- Spieleabend (Kulturref)
- Bewerbungsgespräch-Seminar (Sozpol)
- Padel-Kurs (Sportref)
- Möhnsawoche (Kulturref)
- Zeit- und Selbstmanagement (Sozpol)
- Bewerbungsmappencheck (Sozpol)
- Mit Leichtigkeit durch Studium – Seminar (Sozpol)
- Intersport-Angebote (Sportref)
- Semesterparty (Kulturref)

Folgende Benachrichtigungen wurden vom 20. Februar bis 5. Juni 2023 veröffentlicht:

- Plagiatscan (Bipol)
- Intersport Angebote (Sportref)
- Stammtisch (Queerref)
- Fahrradputzaktion (Sportref)
- Padelzone (Sportref)
- Kandidatur als Studienvertreter (Vorsitz)
- Yoga für alle (Sportref)
- Filmabend (Kulturref)
- Highmatrausch (Sportref)
- Steinblock (Sportref)
- Möhnsawoche (Kulturref)
- Pub-Quiz (Kulturref)
- Bewerbungsgespräch-Seminar (Sozpol)
- Waldbad Enz (Sportref)
- Nachhilfevermittlung (Bipol)
- Bücherbörse (Bipol)
- CrossCulturNight (Kulturref)

Grafiken:

Es wurden Grafiken erstellt um Plakate, Roll-Ups und digitale Medienformate attraktiver zu gestalten und Informationsgestaltung aufmerksamer zu machen.

- Semesterparty – Plakate, Website und Instapost
- Was ist die ÖH – Instapost, Roll-Up
- Glühweinstand – Instapost und Website
- Möhnsawochen – Roll Up, Plakate, Instapost, Postkarte, Bildschirmübertragung und Website
- HTL-Sporthalle – Instapost und Website
- Prüfungsangst-Seminar – Instapost und Website
- Lernblockade-Seminar – Instapost und Website
- Bouldern im Steinblock – Instapost und Website
- Funworld Vergünstigungen – Instapost und Website
- PubQuiz – Instapost und Website
- Novemberfest – Instapost und Website
- Bewerbungsgespräch-Seminar – Instapost
- Spieleabend – Instapost
- Padelzone – Plakat

Website:

Alle Angebote und Veranstaltungen wurden aktualisiert und wenn möglich Grafiken hinzugefügt. Die Veröffentlichungen betrifft dieselben Angebote und Veranstaltungen, wie auf dem Social-Media-Kanal, Instagram. Zusätzlich wurde das Anmelde-Formular für die CrossCultureNight vom Kulturreferat auf die Website hinzugefügt.

Sonstiges:

- Bekleidung für ÖH-Mitglieder waren in Arbeit
- Templates für Instagram
- Bekleidung für ÖH-Mitglieder wurden bestellt
- Templates für die Bildschirme an der FHV
- Neues Öfref-Mitglied

9. Studienvertretungen

Gestaltung

Am 04.11.2022 fand ein Vernetzungstreffen für den Studiengang InterMedia statt, welcher die Vernetzung zwischen allen Semestern fördern, als auch die Neuankömmlinge willkommen heißen soll. Dafür wurde ein Sponsoring von insgesamt 609,18€ bei der ÖH veranlasst.

Mit 16.12.2022 folgte für alle Semester das traditionelle InterMedia-Beer-Pong-Turnier, für welches ein Sponsoring von insgesamt 426,31€ bei der ÖH veranlasst wurde.

Am 18.03.2023 trafen sich Studierende des InterMedia Master zu einem Mittagessen mit Studierenden des Studiengangs Soziale Arbeit, um bei einem Mittagsmenü studiengangübergreifend zu vernetzen. Für das Vernetzungessen wurde ein Sponsoring von 128€ bei der ÖH veranlasst.

Für den 09.06.2023 ist ein Abschlussfest für das 6. Semester des InterMedia Bachelor geplant, für welches derzeit ein Budget von 600€ kalkuliert ist.

Ebenfalls im Juni 2023 ist seitens des 2. und 4. Semesters des InterMedia Bachelor ein Vernetzungstreffen geplant, zu welchem uns leider aktuell weitere Informationen fehlen.

Informatik Mechatronik

Refundierungen

Diverse Refundierungsanträge von Studierenden wurden genehmigt.
Vernetzungstreffen

Am Ende des Semesters ist ein Vernetzungstreffen für die Studierenden im Bereich Informatik und Mechatronik an der FH Vorarlberg geplant. Hierfür werden die Räumlichkeiten der FH Vorarlberg genutzt. Zudem wird von der ÖH für Essen und Trinken gesorgt. Der Plan ist es, dass sich die Studierenden studiengangübergreifend vernetzen können.

Wirtschaft

Im Wirtschaftsjahr 2022/2023 wurden durch die Studienvertretung Wirtschaft der FHV insgesamt € 1336,07 des Gesamtbudgets verwendet. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus dem Betrag von € 802,55 für Refundierungen und dem Betrag von € 533,52 für Sponsoring. Im Vordergrund dieser Aktivitäten stand das Zusammenkommen und Kennenlernen der Kommilitonen in den einzelnen Jahrgangsgruppen. Ebenso wurde das Budget dafür verwendet die Internationalen Studierenden des Masters an der FHV und in Vorarlberg mit einem traditionellen Essen willkommen zu heißen. Obwohl generell nicht sehr viel Budget verwendet

wurde, freut sich die Studiengangsvertretung Wirtschaft, dass trotzdem einige Vernetzungstreffen stattfinden konnten.

Soziales Gesundheit

In diesem Wirtschaftsjahr hat die Studienvertretung Gesundheit- und Soziales einige Projekte gefördert und ermöglicht. Dazu zählen beispielsweise das Projekt „Jakobsweg“ in dem 12 Studierende des Studiengangs Soziale Arbeit den Jakobsweg im Juni und Juli bewältigen werden oder auch eine Förderung der Tickets für die BAWO Fachtagung (Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe) gestellt. Acht Studierende der Soziale Arbeit im 4. Semester sind zusammen mit einer Lehrperson auf die International Federation of Social Work Conference nach Prag gereist und haben auch hier ein Sponsoring durch die Studienvertretung erhalten. Außerdem gab es für die Studierenden der Gesundheits- und Krankenpflege die Möglichkeit mit Vergünstigungen am Pflegekongress 2023 im Kulturhaus teilzunehmen. Neben den verschiedenen Sponsorings die ermöglicht wurden gab es natürlich auch einige Refundierungsanträge bei denen einige Vernetzungen zwischen Studierenden ermöglicht wurden.

Technik

Die Studiengangsvertretung Technik setzte sich während der Periode vom 01.07.2022 bis zum 30.06.2023 für die Belange der Studierenden ein. Durch die Vertretung ihrer Interessen, die Verbesserung der Studienbedingungen und die Abwicklung von Networking-Möglichkeiten trug die Studiengangs Vertretung dazu bei, ein positives und unterstützendes Studiumfeld zu schaffen.

1. Vertretung der Studierendeninteressen
Regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen des Studiengänge, um die Stimme der Studierenden zu vertreten und auf ihre Bedürfnisse und Anliegen aufmerksam zu machen.
2. Netzwerken und Meinungs Austausch mit Studierenden aus diversen Jahrgängen, um den Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihre Meinungen und Beschwerden zu äußern.
3. Verbesserung der Studienbedingungen:
Organisation der Schreibwerkstatt, um den Studierenden zusätzliche Unterstützung und bei der Erarbeitung Ihrer Bachelorthesis zu bieten.
Regelmäßiger Austausch mit Studiengangsleitern
4. Veranstaltungen und Networking:
Abwicklung von Refundierungsanträgen zur Förderung von Teamaktivitäten

Schloss Hofen

War in dieser Wahlperiode nicht besetzt. Informationen wurden ebenfalls an Studierende von Schloss Hofen weitergeleitet, auf Ebene der Studienvertretung jedoch nicht in Anspruch genommen.